

Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2020

Stand: 17.06.2020

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Tuttlingen
 Zeitraum: 2020 - 2024
 nächstes externe Audit: 07.2023

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Neue Maßnahmen
 Maßnahmen, die regelmäßig durchgeführt oder behandelt werden

Maßnahmennummer	Maßnahmetitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle*	verantwortlich		einmalige Kosten in €			jährliche Kosten in €			Beschluss erforderlich	Kommentar/Umsetzungsstand Juni 2020
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung*	intern	Zeit-aufwand intern	extern	intern	Zeit-aufwand intern	extern		
1. Entwicklungsplanung, Raumordnung																
1.1.2	Klimaschutz- und Energiekonzept	Integriertes Klimaschutz- und Energiekonzept	2	2016	ff.	2020	KSM	KSM,EA							nein	abgeschlossen, volle Punkte, wenn Absenkepfad eingehalten wird (25% in Wirkung).
1.1.3	Bilanz, Indikatorensysteme	Regelmäßige Erstellung einer fortschreibbaren Energie- und CO2-Bilanz nach Sektoren und Energieträgern (spätestens alle 4 Jahre) Abgeschlossen (Bezugsjahr): 2015 (2012) und 2019 (2016)	1	2022	2023	2023	KSM, Amt 21	EA LK TUT							ja	IKK Maßnahme Nr. 10, zum Punkteerhalt notwendig. Um die im IKK gesetzten Energie- und CO2-Ziele des Landkreises zu verifizieren ist es notwendig, alle 4 Jahre, eine fortschreibbare Energie- und CO2-Bilanz für den Kreis zu erstellen. Die erste Bilanz wurde im Rahmen des IKK im Jahr 2015 vorgelegt. Die Folgebilanz ist im Dezember 2019 fertiggestellt worden und wird im TUA am 19.02.2020 vorgestellt. Die nächste Bilanz wird im Jahr 2023 durchgeführt.
1.1.4	Evaluation von Klimawandeleffekten	Qualifizierte Analyse der Auswirkungen des Klimawandels auf das gesamte Landkreisgebiet Ableitung einer Strategie und Ermittlung von Handlungsmöglichkeiten zur Minderung des Klimawandels im Landkreis, Einbindung landkreisangehöriger Städte/Gemeinden sowie Kooperation mit Universität/Forschungsinstitut Prüfauftrag - Förderprogramm Klimopass für Klimafolgenanpassungen	2	2020	2022	2020	Amt 12, 13, 34, 35, 57, 58, KSM			20 - 60 h	1.000 - 5.000 €				ja	IKK Maßnahme Nr. 28, in einer vorangegangenen Bachelorarbeit aus dem Jahr 2016 wurden die Auswirkungen des Klimawandels auf die Forstwirtschaft im LK TUT untersucht. Die Komplexität des Themas könnte durch professionelle Hilfe leichter erfasst werden. Daher gilt es die Teilnahme am Förderprogramm Klimopass zu prüfen, in der Beratungen zu Klimafolgenanpassungen mit 80% und Klimaanalysen mit 65% finanziell unterstützt werden.
1.2.2	Mobilitäts- und Verkehrsplanung	Integrierte Nahverkehrsplanung mit Fokus auf multimodaler Mobilität für den Landkreis Tuttlingen	1	2017	ff.	2020	Amt 32, 34, 35, KSM	Amt 32, 34, 35, KSM, evtl. externe Partner				15.000 €			ja (bei größeren Projekten)	IKK Maßnahme Nr. 5, Entwicklung multimodaler Verkehrsangebote im Landkreis durch Förderung und Verknüpfung von Rad, ÖPNV und PKW. Projektierung eines ersten "Mobilpunktes" im Falle der Umsetzung des neuen Eingangsgebäudes des Freilichtmuseums. Schaffung eines Mobilitätspunktes bei Neugestaltung des Tuttlinger Bahnhofs.
2. Kommunale Gebäude, Anlagen																
2.1.3	Controlling, Betriebsoptimierung	Darstellung der Ergebnisse des Energiemanagementsystems für alle kommunale Liegenschaften im Zuge eines ganzheitlichen Energieberichts. Veröffentlichung des Berichts im Kreistag und auf der Kreis-Homepage	1	2020	2022	2020	Amt 21, KSM	Amt 21							nein	IKK Maßnahme Nr. 2, die Erstellung einer Übersicht über die Verbrauchs- und Kostenentwicklungen (Strom, Wärme, Wasser) der landkreiseigenen Liegenschaften - aufbauend auf den bestehenden Daten des Energiemanagement-Tools - ist bereits an der Kreisverwaltung erfolgt. Künftig sollen weitere Liegenschaften ebenso mit einem Energiebericht versehen und schließlich in einem ganzheitlichen Energiebericht zusammengefasst werden. Der Erstellung des ganzheitlichen Energieberichts für alle Liegenschaften kann aufgrund fehlender personeller Kapazitäten zum jetzigen Zeitpunkt nicht näher terminiert werden.
2.1.3	Controlling, Betriebsoptimierung	Erfassung des Verbrauchs von landkreiseigenen Liegenschaften nach Nutzungsart über die Zeit, Einsatz von Smart Metering	1	2020	2021	2020	Amt 21, KSM	Amt 21		50 - 100h	10.000 €				ja	IKK Maßnahme Nr. 2, Ausstattung der landkreiseigenen Liegenschaften mit intelligenten Verbrauchs- und Bedarfserfassungsgeräten, Abbildung der Verbräuche und des Bedarfs im 15 Minuten Takt für Betriebsoptimierung und Fehlerquellenfindung.
2.1.3	Controlling, Betriebsoptimierung	Einführung und Nutzung von "Kom.EMS", einem Werkzeug zur Qualitätssicherung und Bewertung von Energiemanagementsystemen	1	2020	2021	2020	Amt 21, KSM	Amt 21, KSM		100h	1.000 - 3.000 €				nein	IKK Maßnahme Nr. 2, Mit Hilfe vom Kommunales Energiemanagement-System ("Kom.EMS") wird das Energiemanagement überprüft und Verbesserungsmöglichkeiten umgesetzt. Die kostenlose Nutzung bedarf erhöhten zeitlichen Aufwand. Durch die Beratung eines Experten werden Inhalte sowie die Kenntnis von Werkzeugen vermittelt.
2.2.2	Erneuerbare Energie Elektrizität	Kontinuierlicher Ausbau von PV-Anlagen auf landkreiseigenen Liegenschaften. Ziel: 150 kWp	2	2017	2023	2020	Amt 21, KSM	Amt 21, externe Fachplaner, EA					k.A.	ja	IKK Maßnahme Nr. 29, Ziel ist die Installation von PV mit 150 kWp Leistung (aktuell vorhanden: 114,6 kWp). Installation von PV auf Liegenschaften wird kontinuierlich geprüft (z.B. Kreissporthalle = abgelehnt, Erweiterungsbau / Bestandsgebäude LRA = beschlossen). Einstimmiger Beschluss KT zur Installation von PV-Anlagen auf dem Dach des Bestandsgebäudes und einer Teilfläche des Erweiterungsbaus (insgesamt 1.350 m²). Das Fachbüro Schnell soll mit der Beschaffung & Installation der PV-Anlagen beauftragt werden (Beschluss Sitzung VFA 29.11.2017).	
2.2.4	Energieeffizienz Elektrizität	Prüfauftrag - Stromeinsparpotentiale der landkreiseigenen Liegenschaften aufdecken und benennen, Energieeffizienz bezüglich des Elektrizitätsverbrauchs schaffen	1	2020	2021	2020	Amt 21, KSM	Amt 21, KSM, EA, Externe		50 - 100h	10.000 € - 15.000 €				ja	IKK Maßnahme Nr. 13, Die konsequente Erfüllung der Gebäuderrichtlinie beinhaltet die Effizienzsteigerung und Einsparung, Stromeinsparpotentiale in den Liegenschaften werden analysiert, Priorisierung der Umsetzung von Maßnahmen notwendig.
3. Ver- und Entsorgung																
4. Mobilität																

Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2020

Stand: 17.06.2020

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Tuttlingen
 Zeitraum: 2020 - 2024
 nächstes externe Audit: 07.2023

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität



Neue Maßnahmen
 Maßnahmen, die regelmäßig durchgeführt oder behandelt werden

Maßnahmennummer	Maßnahmetitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle*	verantwortlich		einmalige Kosten in €			jährliche Kosten in €			Beschluss erforderlich	Kommentar/Umsetzungsstand Juni 2020
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung*	intern	Zeit-aufwand intern	extern	intern	Zeit-aufwand intern	extern		
4.1.1	Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung	Einführung des Jobradmodells Prüfauftrag: Jobrad-Modelle für restliche MitarbeiterInnen	1	2017	2021	2020	KSM, Amt 20, 24, 21, JobRad	Amt 20				Einführung Jobrad: 1.500 €			ja	IKK Maßnahme Nr. 19, Einführung des Jobradmodells für Beamte wurde seit 2017 umfassend geprüft (Gesetzliche Grundlagen, sozial- und steuerrechtliche Fragen), ein interner Arbeitskreis wurde geschaffen und im Zuge einer Preisfrage ein geeigneter Dienstleister (JobRad) ermittelt. Da im vorliegenden Modell nur Beamte die Fahrräder nutzen können, werden weitere Konzept für die restlichen MitarbeiterInnen geprüft.
4.1.1	Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung	Förderung des Jobtickets bei Beschäftigten des Landratsamtes	2	lfd.	ff.	2020	KSM, WiFö, Amt 35	Amt 35				k.A.			nein	IKK Maßnahme Nr. 18, Förderung der AboCard intern im Zuge des Marketings von TUTicket (z.B. Individuelle Streckenberatung, AG-Zuschuss 4 Monate zahlen 12 Fahrten, Bewerbung bei Personalversammlung), 2017: 152 Abonnements im LRA inkl. Klinikum, eine weitere Erhöhung wird durch die Bauphase am LRA erwartet.
4.1.1	Klimaneutrale Dienstreisen	CO2-Kompensation der LRA-Dienstreisen Prüfauftrag: CO2-Kompensation für Projekte im Freilichtmuseum nutzen	2	2019	2021	2020	KSM, Amt 24	KSM, Amt 24				23€ / t (= 2.000 €/ Jahr)			ja	IKK Maßnahme Nr. 18, Ziel ist die CO2-Kompensation der LRA-Dienstreisen zur Förderung einer internen, nachhaltigen Mobilität. Bisheriger Stand: Angebot von UN "myclimate", wodurch 80% der Gelder für Projekte verwendet werden. Aktuelle Neuausrichtung mit Prüfung von Quersubventionierung von Projekten im Freilichtmuseum. Somit Kostenersparnis und garantierte Förderung (100% des Budgets) von regionalen Projekten.
4.1.2	Kommunale Fahrzeuge	Jährliche Erstellung eines Fuhrparkberichtes (Daueraufgabe) und nachhaltige Umstellung des Fuhrparks durch Integration von E-Fahrzeugen	2	2015	ff.	2020	Amt 20	Amt 20					bis 50h		nein	IKK Maßnahme Nr. 18, jährliche Fuhrparkberichte liegen seit 2013 vor. Statt zwei Versionen (gekürzte Version für Website und lange Version fürs LRA intern) gibt es seit 2016 eine Version des Fuhrparkberichtes. Fuhrparkberichte sind auf der Kreishomepage öffentlich einsehbar. Stetige Integration nachhaltiger Fahrzeuge in den Fuhrpark des LRA (Hybridwagen für LR seit 2017, Beschaffung E-Smart für Amt 21 in 2018).
4.1.2	Kommunale Fahrzeuge	In 2020 erneut ein Spritspartraining anbieten (alle 2 Jahre) Prüfauftrag: Interesse an neuem Konzept von ADAC-Spritspartraining (kostenintensiver)	2	2019	ff.	2020	Amt 20	Amt 20					bis 25h	ca.1.000 € (DozentIn)	nein	IKK Maßnahme Nr. 18, Durchführung eines Spritspartrainings (Fuhrpark und Privatgebrauch) des ADAC für MA des LRA in den Jahren 2015 und 2017 (in 2017 nur 4 Teilnehmer). Aufgrund von fehlenden Anbietern kein Fahrtraining im Jahr 2019. Prüfen von Beteiligung an vergleichbaren ADAC Spritspartraining Programm.
4.3.2	Radwegenetz, Beschilderung	Weitere Unterstützung und Begleitung der Kommunen beim Ausbau der Radwege und Aufbau einer Radwege-Beschilderung	2	2017	2023	2020	Amt 34, WiFö, KSM	Amt 34				175.000 € - 200.000 €			ja	IKK Maßnahme Nr. 4, Umsetzung der Lückenschlüsse wird durch LK in Kooperation mit RP und Kommunen vorangetrieben. In der Sitzung des TJA am 27.06.2018 wurde die Verwaltung damit beauftragt, Angebote für ein einheitliches, kreisweites Beschilderungskonzept einzuholen. Durchführung des Radwegbeschilderungskonzept durch Planungsbüro VIA. Komplette Befahrung der ca. 750 km Radweg im Jahr 2019. Fertigstellung des Konzepts Mitte/Ende 2020. Umsetzung des Konzepts beginn 2021 für etwa 350.000 € - 400.000 € Bruttokosten. Bei Zuschuss nach LGVFG wird 50% der Kosten gefördert.
4.4.1	Qualität des ÖPNV-Angebots	Prüfauftrag - Modellprojekt innovative Antriebe für Niederflrbusse (Elektro Hybrid, Wasserstoff-Brennstoffzelle, etc.)	2	2020	2022	2020	Amt 35, IFC, KSM, evtl. Institut/Hochschule	Amt 35				k.A.		50h	ja	Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen bedarf es ab Sommer 2021 neue Technologien bei der Anschaffung von bspw. Bussen (Anschaffung zu 40% CO2 neutraler Antrieb). Dazu werden im Modellprojekt neue Antriebstechnologien untersucht, die den Gegebenheiten im Landkreis angepasst sind. Eine Zusammenarbeit mit einem Institut und/oder einer Hochschule gilt es ebenfalls zu prüfen.
4.4.3	Kombinierte Mobilität im Landkreis Tuttlingen	Prüfauftrag - Einführung eines hochwertigen, elektrischen Carsharingmodells für den Landkreis Tuttlingen	1	2018	2021	2020	KSM, Amt 24	KSM, Amt 24, externer Dienstleister						12.500 € / Fahrzeug / Jahr abzgl. Rückflüsse	ja	IKK Maßnahme Nr. 5 & 18, Interesse an der Einführung eines Carsharingmodells in Kooperation mit einem Dienstleister ist zu prüfen. Angebot von my-e-car wurde im November 2018 an den Landkreis übermittelt. Teilnahme am Arbeitskreis der Stadt Tuttlingen "Wohnquartier Thiergarten-West" - Hinweis auf Angebot von my-e-car. Nächster Schritt ist die Prüfung des Angebots durch KSM. Eventuelle Neuorientierung, abhängig vom Nachhaltigkeitsaspekt des Angebots.
4.5.1	Mobilitätsmarketing im Landkreis	Fortführung des Projekts "e-mobil im Landkreis Tuttlingen - innovativ nachhaltig" und Berichtspflichten im Zuge der Ladesäulen-Förderung (LIS). Prüfauftrag: Ist-Stand Analyse und mögliche Ausweitung der Maßnahme	2	2018	ff.	2020	KSM, WiFö, Amt 21	KSM, WiFö							nein	IKK Maßnahme Nr. 18, weitere Unterstützung der Kommunen beim Aufbau eines landkreisweiten E-Ladesäulennetzes und Übertrag der neuen Säulen in die "E-Mobility-Map". Berichtspflichten zur LIS-Förderung jeweils zum 1. Feb. & 1. Aug. Weitere Förderprogramme für nachfolgende Projekte untersuchen. Verbaute Ladesäulen im LK Tuttlingen - 26 (Stand Januar 2020).
5. Interne Organisation																
5.1.1	Personalressourcen, Organisation	Stellenbeschreibung / Dienstleistungsleistungen für Personen mit energie- und klimaschutzrelevanten Tätigkeiten	3	2018	2021	2020	Dez. 3, KSM, Amt 20	Amt 20, KSM							nein	Die Stellenbeschreibungen sind noch offen. Die Maßnahme wurde im Januar 2020 von WiFö und KSM umgesetzt. Weitere Stellen mit Energiebezug werden unterrichtet.

Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2020

Stand: 17.06.2020

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Tuttlingen
 Zeitraum: 2020 - 2024
 nächstes externe Audit: 07.2023
 Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

 Neue Maßnahmen
 Maßnahmen, die regelmäßig durchgeführt oder behandelt werden

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle*	verantwortlich		einmalige Kosten in €			jährliche Kosten in €			Beschluss erforderlich	Kommentar/Umsetzungsstand Juni 2020
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung*	intern	Zeit-aufwand intern	extern	intern	Zeit-aufwand intern	extern		
5.2.2	Erfolgskontrolle und jährliche Planung	Regelmäßiges Monitoring des eea Prozesses, Aktualisierung des EPAP / Maßnahmenplanes mit Terminen, Prioritäten, Verantwortlichkeiten und Budget, fortlaufender Regelkreis "Ziel-Planung-Realisierung-Kontrolle-Ziel"	1	lfd.	ff.	2020	alle	Dez. 3, KSM, EA						5.000 €	nein	Daueraufgabe, IKK Maßnahme Nr.7, regelmäßige Besprechungen mit einzelnen Energieteammitgliedern des Landratsamtes und gemeinsame Maßnahmenumsetzung. Jährliche Besprechungen und Monitoring von "Ziel-Planung-Realisierung-Kontrolle-Ziel" gemeinsam mit der Energieagentur.
5.2.3	Weiterbildung	Regelmäßige Fortbildung aller Hausmeister, Weiterbildung weiterer Verwaltungsmitarbeiter (Ziel: 150 h/Jahr ohne Hausmeisterschulung)	2	lfd.	ff.	2020	Dez.2, KSM	Dez. 2, EA							nein	Regelmäßige Schulung der Hausmeister ist eine Daueraufgabe. Übermittlung des Fortbildungsangebots der EA an Sachgebietsleiter. Schulungen mit Hausmeistern wurden in 2016 und 2017 durchgeführt (2018 keine Schulung, da EA-Fortbildungsangebot gleich wie im Vorjahr und alle Hausmeister die Schulungen bereits besucht haben).
5.2.3	Weiterbildung	Klimatipp des Monats (Energie, Klimaschutz News & Energiespartipp, usw.)	3	2016	ff.	2020	KSM, Amt 31	KSM							nein	IKK Maßnahme Nr. 37, regelmäßige Weiterbildung / Information der Mitarbeiter durch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zu Energie- und Klimaschutz-Projekten / Themen z.B. in der Mitarbeiterzeitschrift TUTinform (Klimatipps), auf der Homepage des LK und der Nachhaltigkeitsinitiative.
5.2.4	Beschaffungsesen	Erstellung einer Beschaffungsrichtlinie für den Landkreis, die u. a. energetische Kriterien und ökologische Aspekte (klimafreundliche Beschaffung) mit berücksichtigt	2	2018	2020	2020	Amt 24, KSM	Amt 24, KSM		bis 10h					Unterzeichnung RL durch Dez. 2	IKK Maßnahme Nr. 20, Beschaffungsrichtlinie für den LK TUT wurde von der KSM in Kooperation mit der Beschaffungsstelle (Amt 24) in 2018 entwickelt. Die Richtlinie ist fertiggestellt und muss nur noch unterzeichnet werden. Es ist geplant, die Richtlinie im 1. Quartal 2020 zu veröffentlichen. Eine regelmäßige Aktualisierung der RL (alle 3 Jahre) durch das Fachamt ist vorgesehen.

Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2020

Stand: 17.06.2020

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Tuttlingen
 Zeitraum: 2020 - 2024
 nächstes externe Audit: 07.2023

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Neue Maßnahmen
 Maßnahmen, die regelmäßig durchgeführt oder behandelt werden

Maßnahmennummer	Maßnahmetitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle*	verantwortlich		einmalige Kosten in €			jährliche Kosten in €			Beschluss erforderlich	Kommentar/Umsetzungsstand Juni 2020
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung*	intern	Zeit-aufwand intern	extern	intern	Zeit-aufwand intern	extern		
6. Kommunikation, Kooperation																
6.1.1	Konzept für Kommunikation und Kooperation	Kommunikationskonzept 2019/2020 für 2021/2022 aktualisieren und Ergebnisse aus Kommunikationskonzept 2019/2020 evaluieren (Aktualisierung alle 2 Jahre)	2	2020	2021	2021	KSM	KSM, EA					bis 50h		nein	IKK Maßnahme Nr. 23, Aktualisierung des Konzepts für 2021/2022 sowie Evaluierung 2019/2020.
6.1.1	Konzept für Kommunikation und Kooperation	Start einer öffentlichkeitswirksamen Nachhaltigkeitsinitiative	1	2018	ff.	2020	KSM, WiFö, alle Ämter mit Nachhaltigkeit sangebot	KSM, WiFö					bis 10h		nein	IKK Maßnahme Nr. 17 und 23, Ziel der Nachhaltigkeitsinitiative ist es, die BürgerInnen und Bürger - aber auch die MA des LRA intern - über die verschiedenen, bestehenden, nachhaltigen Angebote des Landratsamtes zu informieren (z.B. im Bereich Energie, Abfall, Mobilität, Konsum o.Ä.). Ein Marketingkonzept und eine separate Homepage wurden bereits erstellt. Ausstehend sind Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit und das Logo/Name.
6.1.2	Vorbildwirkung, Corporate Identity	Energie- und Klimaschutzaktivitäten mit Corporate Identity (EEA) versehen, Teilnahme am EEA stärker nach Außen kommunizieren	2	2017	ff.	2020	KSM, Amt 24	KSM, Amt 24				1.000 € für CI			nein	EEA-Logo verstärkt bei Publikationen, E-Mails und Briefsendungen integrieren und veröffentlichen. Einbindung EEA-Logo in E-Mail-Signatur erst nach Umstellung von Lotus Notes auf Outlook im Jahr 2019 möglich. Das eea-Logo wurde in den Briefkopf der KSM eingebunden (Dez. 2018).
6.2.2	Andere Landkreise und Regionen	Deponiekonzept, Untersuchung der Erweiterungsmöglichkeiten der Deponie in Talheim in kommunaler Zusammenarbeit mit anderen Landkreisen	2	2015	ff.	2020	KSM, Amt 34	Amt 34, EA, LK Rottweil, SBK, externe Partner							ja	Das Deponiegaskonzept ist umgesetzt, die Projektbeschreibung ist öffentlich einsehbar (Kreishomepage). EEA-relevante Kriterien bei Deponieerweiterungsmöglichkeiten in Talheim im Blick behalten / prüfen. Aktueller Stand: Die Restlaufzeit der Deponiegasnutzung wird 2024/2025 auslaufen. Die Suche nach einem Planungsbüro für die Erweiterung läuft und soll 2020 vergeben werden. Nach Kündigung des Abnahmevertrages für das Deponiegas zum 31.12.2019, wird mit einem eigenständigen BHKW Strom erzeugt und ins Netz eingespeist. Eine Eigennutzung wird derzeit noch geprüft.
6.3.1	Energieeffizienzprogramme in und mit Wirtschaft, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung	Unterstützung der Unternehmen bei Energieeffizienz-Themen Prüfauftrag: Kooperation KEFF, EA und KSM für Konkretisierung und absehbarer Umsetzung der Maßnahme	2	2018	2021	2020	KSM, WiFö	KSM, WiFö, EA, Externe							nein	IKK Maßnahme Nr. 24 - Entwicklung eines Baukastens (Themenliste, Leistungen LRA für UN) mit regelmäßigen Informationen zum Thema Energieeffizienz / Nachhaltigkeit für Unternehmernkreise (Liste bestehender UN-Kreise liegt vor, Interesse an Baukasten ist vorab zu prüfen). Mögliche Themen: Hausmeisterschulung durch EA, Jobfahrrad, Vorstellung von Best-Practice-Effizienz-Maßnahmen einzelner UN, gemeinsame Abwärmepotentiale, JobCard o.Ä. Der Landkreis tritt als Informator und Koordinator auf und stellt die entsprechenden Kontakte her. Kooperation KEFF, EA und KSM bei Umsetzung der Maßnahme.
6.3.1	Energieeffizienzprogramme in und mit Wirtschaft, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung	Prüfauftrag - Veranstaltung zu Klimaschutz im Unternehmen, Kooperation mit KEFF, EA und KSM Unterstützung der Unternehmen bei Energieeffizienz-Themen	2	2020	2021	2020	KSM, WiFö	KSM, WiFö, EA, KEFF			2.000 € - 5.000 €		70h		nein	IKK Maßnahme Nr. 24 - Effizienznetzwerke für Industrie + Gewerbebetriebe, Organisation einer Veranstaltung zu Klimaschutz im Unternehmen, Unterstützung KEFF für Einbezug von Unternehmen, Vorstellen von Unternehmen mit Vorzeigecharakter im Bereich Klimaschutz im Unternehmen.
6.4.2	Konsumenten, Mieter	Allgemeine Energie- Umwelt- und Klimaschutzinformationen (auch Mobilität) auf der Kreishomepage regelmäßig aktualisieren, mind. 2 Aktionen pro Jahr zu energie-, klima- umweltbezogenen Themen (auch Bereich Mobilität, Land- und Forstwirtschaft relevant), Beispiele: Klimaschutzwochen, Exkursionen, Workshops	2	lfd.	ff.	2020	KSM in Kooperation mit Ämtern (31, 12, 13, 34, 35)	KSM in Kooperation mit Ämtern (31, 12, 13, 34, 35)							nein	IKK Maßnahme Nr. 23, stetige Aktualisierung der Kreis-Homepage, regelmäßige öffentliche Klimaschutzinformationen zu aktuellen Projekten z.B. durch Landkreismitteilungen, Pressemitteilungen, Pressetermine, Hauszeitschrift, Zeitung, Regelmäßige Energie/Klimaschutz-Aktionen z.B. "E-Bike-Testtag" für MA (Mai 2018) oder Deponieführungen für Schulklassen (1 Hj., 2018: 3 Führungen), über 13.000 Energie-Beratungen von Privatkunden durch EA seit 2008.
6.5.2	Leuchtturmprojekt	Entwicklung von langfristigen Projekten mit besonderer Vorbildwirkung - Interaktiver und digitaler Energieerlebnisweg im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck	1	2017	2023	2020	WiFö, KSM, (Amt 32)	WiFö, KSM			10.000 €			1.000 €	ja	Deponiegasprojekt wurde umgesetzt, zum Punkteerhalt ist ein neues Leuchtturm-Projekt ab 2022 notwendig. Mögliches Projekte bildet: Digitaler Energieerlebnisweg (Einsatz neuer Medien), Zusammenarbeit mit Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, erste Treffen und Gespräche finden seit Mai 2020 statt.
6.5.3	Finanzielle Förderung	Umwandlung Klimaschutzfonds in einen Klimaschutzpreis für Bildungseinrichtungen, fortlaufende materielle Unterstützung	1	2017	ff.	2020	WiFö, KSM	WiFö, KSM, Medienagentur, Schule				Alle 2 Jahre: 7.500 €			ja	IKK Maßnahme Nr. 1, Entwicklung eines Klimaschutzpreises für Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Schulen, Hochschulen, Azubis). Die Maßnahme wurde erfolgreich umgesetzt und wird seit Juli 2019 auf der Homepage beworben. Die Frist für die Einreichung von Projekten ist im Juli 2020. Weitere Aufgaben umfassen die Bewerbung des Preises, die Erstellung einer Jury und die Organisation der Preisverleihung im LA.